

...Erster Schlagabtausch im Titelkampf

31. AUGUST 2021

Drexler-Automotive Formel Cup – Automotodrom Brno (CZE)

Nach der langen Sommerpause kommt der Drexler Formel Cup zu seiner fünften Runde nach Brno (03.-05.September). Wenn man so will läutet die Traditionsstrecke in Tschechien den finalen Herbst ein. Die Masaryk Racing Days haben sich in Brno seit Jahren im Kalender des Drexler Formel Cups etabliert, wo man erneut mit der FIA Zone Meisterschaft kooperiert. Das Rennprogramm in Brno ist hochkarätig besetzt. Im Mittelpunkt steht die BOSS GP mit Boliden der Formel 1 und GP2. Zudem dürfte die TCR Eastern Europe, der Swift Cup Europe und die GT-Serie mit der P9 Challenge und der SCC für Furore sorgen. „Wir erwarten in Brno spannende Auseinandersetzungen. Die Meisterschaft geht in die heiße Phase, deshalb sind zu mindestens erste Vorentscheidungen in den einzelnen Formelklassen zu erwarten“, sagt Koordinator Franz Wöss.

An beiden Tagen des Wochenendes stehen 19 Rennen auf dem 5,403 Kilometer langen Kurs an. Nach den bisherigen vier Rennwochenenden im Drexler Formel Cup hat Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) seine Tabellenführung behaupten können. Sollte der Schweizer auch in Tschechien nicht zu stoppen sein, fährt er in Richtung Titelverteidigung. Seine Verfolger Thomas Aregger und Stefan Fürtbauer (beide Franz Wöss Racing) liegen zwar in Schlagdistanz zu Zeller. Doch den fünfmaligen Champion aus der Bahn zu werfen dürfte schwierig werden. In der Formel 3 feiern Tomas Chabr (Chabr Motorsport), Nikolas Szabo (Gender Motorsport) und Benjamin Berta (Team Hoffmann Racing) ihr Debüt. Weil Benjamin Berta nun in die Formel 3 aufsteigt dürfte Patrick Schober (Procar Motorsport) in der Formel 4 Richtung Titel fahren. In der Formel 3 Open hat Vladimir Netusil (Effektive Racing) ein Heimspiel. Ihm dürfte wohl kaum die Meisterschaft mehr zu nehmen sein, obwohl mit Paolo Brajnik (ASU NV Racing) und Formel-3-Rückkehrer Attila Penzes (Magyar Racing Team) starke Mitbewerber dabei sind. In der Formel Renault wollen Luca Steffen (Speed Center) und Dr. Norbert Groer (Team Hoffmann Racing) ihre Anwartschaft auf den Titel anmelden. Wenn Beide in vordere Punkteränge fahren, könnten Sie den bisher Führenden Walter Steding (Speed Center) noch abfangen. Mit Jan Matyas (HKC Racing Academy) und Vaclav Lausman (Sape Motorsport) starten zwei

Formel Renault-Piloten erstmalig im Drexler Formel Cup. Insgesamt sind Piloten aus sieben Nationen für beide Sprintrennen im Drexler Formel Cup am Start.

Am Freitag (03.09.) steht für den Drexler Formel Cup um 14.45 Uhr das Qualifying an. Der 1.Lauf findet am Samstag (04.09.) um 10.10 Uhr statt. Nach dem 2.Qaulifying um 8.30 Uhr am Sonntagmorgen (05.09.) geht der 2.Lauf gegen 11.30 Uhr über die Bühne.

RS.30.08.2021

Presse Drexler Formel Cup